






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 29.12.1998 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Dienstag, den 29. Dezember 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend mäßig.

Gefahrenstellen bilden dabei vor allem alte Tribschneeablagerungen in Kammnähe sowie sehr steile, nordwest- bis ostgerichtete Steilhänge. Hier ist eine Schneebrettauslösung bei großer Zusatzbelastung, z. B. eine Skifahrergruppe ohne Sicherheitsabstände, möglich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die nächtliche Ausstrahlung führte zu einer oberflächlichen Verfestigung der Schneedecke. Zu beachten ist aber, daß sich in der Altschneedecke noch immer störanfällige Zwischenschichten befinden.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Im Alpenraum überwiegt leichter Hochdruckeinfluß. Ab Mittwoch verstärkt sich an der Vorderseite eines Tiefs bei den Britischen Inseln die Föhnströmung von Tag zu Tag.

Das heutige Bergwetter wird von ausgezeichneten Sichtverhältnissen und viel Sonnenschein mit nur geringer hoher Bewölkung bestimmt. Auf den Kämmen weht mäßiger, föhniger Südwind. Die Temperaturen sind nicht mehr so mild wie in den vergangenen Tagen: in 2000m um -2 Grad, in 3000m um -5 Grad.

TENDENZ

-

-